



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)**

Ansprechpartner/in: Frau Duman

Telefon: (0221) 221-92313

Fax: (0221) 221-92210

E-Mail: Inge.Duman@Stadt-Koeln.de

Datum: 02.12.2008

Beschlussprotokoll

über die **36. Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen** in der Wahlperiode 2004/2009
am Montag, dem 01.12.2008, 17:00 Uhr bis 19:40 Uhr, Raum 119 im Bezirksrathaus
Rodenkirchen

I. Öffentlicher Teil

- 2.1 Eingabe zur Verkehrssituation der Alteburger Straße (Az.: 02-1600-60/08)
4527/2008
Verkehrssituation in der Alteburger Str; Änderungsantrag der Fraktion
Bündnis 90 / Die Grünen
AN/2476/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen begrüßt die Vorschläge der Verwaltung zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Alteburger Straße und betrachtet die Eingabe als erledigt.

Die Verwaltung wird gebeten, der BV2 die Ergebnisse der Geschwindigkeitskontrollen mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Frau Homann)

8 Anträge

8.1 Entscheidungen (§ 37 Abs. 1 GO NW)

- 8.1.1 Beseitigung der desolaten Parksituation in der Stichstraße Reiherstraße;
Antrag von pro Köln
AN/2035/2008**

Beschluss:

Der Antrag ist aufgrund der Ausführungen der Verwaltung erledigt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen pro Köln zugestimmt. (Nicht anwesend: Frau Homann)

**8.1.2 Wegeverbindung an der Bismarcksäule in Bayenthal, Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
AN/2274/2008**

- mündlicher Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Beschaffenheit des Weges von der Bismarcksäule Richtung Fußgängerüberweg zur KVB-Haltestelle „Bayenthal-Gürtel“ zu verbessern.

Außerdem soll geprüft werden soll, ob an der Treppe ein Geländer angebracht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Frau Homann)

**8.1.3 Schutzstreifen für Radfahrer auf der Hauptstraße in Rodenkirchen; Antrag der CDU-Fraktion
AN/2286/2008**

- mündlicher Ergänzungsantrag der FDP/KBB-Fraktion

1. Beschluss:

Die BV bittet die Verwaltung, zur Verbesserung der Radverkehrsverhältnisse auf der Hauptstraße in Rodenkirchen im Abschnitt zwischen Brückenstraße und Maternusstraße **beidseitige** Schutzstreifen für Radfahrer auf der Fahrbahn zu markieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung pro Köln zugestimmt. (Nicht anwesend: Frau Homann)

2. Beschluss:

Zusätzlich soll geprüft werden, ob die Fahrradwegkennzeichnung auch auf der Brückenstraße beidseitig bis zum Heinrich-Lübke-Ufer erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Frau Homann)

**8.1.4 Kinderspielplatz am Half-Miel-Ring in Hochkirchen; Antrag der FDP/KBB-Fraktion- Neufassung-
AN/2298/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, in der Siedlung „Corona Rondorf“ am Half-Miel-Ring einen öffentlichen Kinderspielplatz mit finanzieller Beteiligung des Bauträgers zu errichten, wie in der ursprünglichen Planung der Siedlung vorgesehen. Die Bezirksvertretung bittet um die Vorstellung der Planung des Kinderspielplatzes.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Frau Homann)

**8.1.5 Situation der VHS im Stadtbezirk; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/2293/2008**

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zieht den Antrag aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung zurück.

**8.1.6 Festplatz Matthias Kirchplatz in Bayenthal; Antrag der FDP/KBB-Fraktion
AN/2310/2008
Änderungsantrag der FDP/KBB-Fraktion zu "Festplatz Matthias Kirchplatz in Bayenthal"
AN/2501/2008**

Die SPD-Fraktion tritt dem Änderungsantrag bei.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, der BV und dem Schützenverein Bayenthal verbindlich mitzuteilen, dass die Planungen für den Bau der Förderschule auf dem Matthias Kirchplatz aufgegeben worden sind und dieser, wie bisher genutzt werden kann. Der verbleibende Platz soll dauerhaft als Grünfläche ausgewiesen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Frau Homann)

**8.1.7 Vorlage des Ausgleichsflächenkatasters für den Stadtbezirk Rodenkirchen;
Antrag der FDP/KBB-Fraktion
AN/2311/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung Rodenkirchen das aktuelle Ausgleichsflächenkataster für den Stadtbezirk Rodenkirchen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Frau Homann)

**8.1.8 Ausweichstandort Bezirksrathaus Rodenkirchen während der Neubauzeit,
Antrag der FDP/KBB-Fraktion**

AN/2303/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Überblick zu geben, an welchem Standort das Bezirksrathaus während der Bauzeit eines Neubaus seine Dienstleistungen für die Bürger/innen im Stadtbezirk fortführen kann.

Die Standortentscheidung einer Zwischenlösung für das Bezirksrathaus bedarf der besonderen Beschlussfassung durch die Bezirksvertretung Rodenkirchen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.9 Fahrradständer Theophanoplatz; Antrag der SPD-Fraktion
AN/2304/2008**

- mündlicher Änderungsantrag der SPD-Fraktion

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, beidseitig an der Schmalseite der Spielplatzumzäunung auf dem Theophanoplatz in Zollstock Fahrradständer (Haarnadel) aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.10 Optimierung der LZA Sürther Straße-Wattigniesstraße; Antrag der SPD-Fraktion
AN/2308/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt den Antrag.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.11 Benennung der Straße zum Heeresamt; Antrag der SPD-Fraktion
AN/2313/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, für die Straße, die vom Militärring unmittelbar vor der Fußgängerbrücke zum Bundeswehr-Heeresamt führt, einen Namensvorschlag der Bezirksvertretung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltungen der CDU-Fraktion, der FDP/KBB-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zugestimmt.

- 8.1.12 Schutzgeländer im PFA 5 zwischen Kahls Hof und Hombergstraße; Antrag der CDU-Fraktion
AN/2314/2008
Stellungnahme der Verwaltung
5408/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, das Schutzgeländer im PFA zwischen Kahlshof und Hombergstraße wieder in **ähnlicher** Form wie bisher zu errichten. In Anbetracht des historischen Umfelds (Kapellchen) soll das Geländer möglichst unauffällig in die Umgebung integriert werden.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

- 8.1.13 Markierungspläne auf der Goltsteinstraße von Krohstraße bis Bayenthalgürtel; gemeinsamer Antrag der CDU- und der SPD-Fraktion
AN/2317/2008
Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
AN/2477/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die heute vorgestellten Markierungsplänen für die Goltsteinstraße in Köln- Bayenthal von der Krohstr. bis zum Bayenthalgürtel mit dem versetzten Schrägparken unter Berücksichtigung des Busverkehrs umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

8.2 Vorschläge und Anregungen (§ 37 Abs. 5 Satz 5 GO NW)

- 8.2.1 Standort für den Rodenkirchener Tennisclub e.V. (RTC); gemeinsamer Antrag der CDU-, FDP/KBB-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
AN/2504/2008AN/2010/2008
Gemeinsamer Ersetzungsantrag aller Fraktionen zum Antrag: Standort für den Rodenkirchener Tennisclub e.V. (RTC)**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung ergänzt den am 27.03.2007 getroffenen Beschluss wie folgt:
Die Verwaltung wird gebeten, dem RTC keine städtische Liegenschaft in Landschaftsschutzgebieten anzubieten.
Der RTC hat vor einer eventuellen zur Verfügung Stellung einer städtischen Liegenschaft den Nachweis über ein stimmiges Finanzierungs- und Betreiberkonzept zu erbringen (möglichst ohne Beitragserhöhung).

Vor einer Übertragung städtischer Grundstücke an den RTC ist die Bezirksvertretung zu beteiligen.

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen ist trotzdem der Auffassung, dass der zweckmäßigste Standort für den RTC der jetzige Standort am Fuchskaulenweg ist. Die Bezirksvertretung appelliert daher weiterhin an den RTC und den Betreiber sich gütlich zu einigen und den Streit beizulegen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Balint)

8.2.2 Sürther Bahnhof: Neuplanung des Bahnhofareals; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/2299/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, der BV2 einen Bericht über die derzeitigen Aktivitäten zur Neubebauung des Bahnhofareals in Sürth zu geben. Hierbei sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- derzeitiger Planungsstand, Verantwortungen und Zuständigkeiten,
- Leitgedanken und Rahmenbedingungen für eine Planung,
- angestrebter Zeitplan.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.

8.2.3 HGK-Aufsichtsrat: Tätigkeitsbericht zum Entwicklungspotenzial der Kölner Häfen, insbesondere bezüglich des Containerumschlags in Niehl; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/2296/2008

Beschluss:

Die Stadtrat wird gebeten, vom HGK-Aufsichtsratsvorsitzenden als Ratsmitglied einen Bericht anzufordern, in welcher Art und Weise die städtischen Vertreter in diesem Gremium – auch gegenüber der HGK-Geschäftsleitung - auf neueste Erkenntnisse zum Entwicklungspotenzial Niehls als Containerhafen reagiert haben. Hier interessieren Aktivitäten zur Förderung und Entwicklung eines gesamtstädtischen Konzeptes für eine dauerhafte und zukunftsträchtige Entwicklung des Hafenstandortes Köln. Bezüglich Niehl sollte dargestellt werden, inwieweit die seit Jahren geäußerte Behauptung der HGK-Geschäftsleitung „Der Niehler Hafen ist voll!“ hinterfragt wurde, zum Beispiel durch Anforderung detaillierter Aufstellungen zum dortigen Umschlagsmix in Masse und Fläche (von / nach Wasser / Schiene / Straße für Container / Massengüter) und zur nach Gewerbe gegliederten Hafenbelegung.

Diese Erkenntnisse sind der BV2 in einer mündlichen Stellungnahme zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:
Mehrheitlich gegen die SPD-Fraktion zugestimmt.

8.2.4 "Win-Win-für Köln" - ein kombiniertes Programm der Arbeitsmarkt-, Sozial- und Bildungspolitik zur Wertverbesserung städtischer Gebäude; Antrag der FDP/KBB-Fraktion - Neufassung - AN/2305/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten

zu prüfen, ob es Möglichkeiten gibt an dem Programm „Win-Win-für Köln“ – ein kombiniertes Programm der Arbeitsmarkt-, Sozial- und Bildungspolitik zur Wertverbesserung städtischer Gebäude, mit einem **zusätzlichen** Objekt in unserem Stadtbezirk teilzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

8.2.5 Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Bonner Landstraße; Antrag der FDP/KBB-Fraktion AN/2309/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten **zu prüfen, ob** die Fahrgeschwindigkeiten auf der Bonner Landstraße zwischen den Straßen „Am Neuen Forst“ und der BA-Zufahrt während der Nachtstunden (22.00 – 6.00 Uhr) auf 50 km/Std. Fahrgeschwindigkeit begrenzt **werden kann**.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig bei Enthaltung einer Stimme aus der CDU-Fraktion und pro Köln zugestimmt.**

8.2.6 Zufahrts- und Kontrollsystem Großmarkt; Antrag der SPD-Fraktion AN/2306/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung das bereits für Anfang 2008 in Aussicht gestellte

Ein- und Ausfahrtkonzept für den Großmarkt Köln-Raderberg vorzustellen,

1. mit ausgewiesenen Parkmöglichkeiten für Anlieferer, Händler und Kunden,
2. mit Einfahrtkontrollen durch Schranken und Pförtner (Jahresausweise für Kunden und Mitarbeiter, Papiertickets und Bezahlautomaten für Anlieferer und Gäste des Großmarktes mit ausgewiesenen Parkmöglichkeiten für Anlieferer, Händler und Kunden)

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

**8.2.7 Optimierung Sportplatz Weiß; Antrag der SPD-Fraktion
AN/2312/2008**

Auszug Sportausschuss vom 25.11.08

**Stellungnahme der Verwaltung
5396/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt den Antrag mit der Bitte an die Verwaltung, die Prioritätenliste der notwendigen Instandsetzungsarbeiten an Sportplätzen im Bezirk Rodenkirchen vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

**8.2.8 Kunstrasenplatz für die Bezirkssportanlage Zollstock; gemeinsamer Antrag
aller Fraktionen
AN/2318/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, **den oberen** Tennenplatz der Bezirkssportanlage Zollstock für den Umbau in einen Kunstrasenplatz vorzusehen und diesen zu installieren.
Die Prioritätenliste für den Bau von Kunstrasenplätzen im Stadtbezirk Rodenkirchen soll dabei unverändert fortbestehen.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen (§ 37 Abs. 1 GO NW)

**9.1.1 Bericht des Oberbürgermeisters gem. § 45 der Geschäftsordnung des Rates
und der Bezirksvertretungen; hier Halbjahresbericht 2008
4480/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt die Vorlage mit der Bitte, vor der nächsten Sitzung einen Arbeitskreis durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

**9.1.2 Markusplatz in Köln-Raderthal, Sanierungsmaßnahmen im Grünbereich
4266/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt das Sanierungskonzept für den Grünbereich des Markusplatzes in Köln-Raderthal zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

**9.1.3 Vergabe der bezirksorientierten Mittel gemäß § 37 Absatz 3 GO NW, Restmittel 2008
4967/2008**

1. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen stimmt der Liste der Vergaben zu.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung des Stadtbezirks 2 – Rodenkirchen beschließt die Verwendung der bezirksorientierten Haushaltsmittel gem. § 37 Absatz 3 GO NW gemäß Anlage 1 zur Beschlussvorlage.

Die Restmittel in Höhe von 7.884,40 € werden für die Realisierung des Basketballplatzes in Rondorf, Kapellenstraße, zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

**9.1.4 Verbesserung des Erscheinungsbildes im Stadtbezirk Rodenkirchen; Beauftragung von Reinigungs- und Pflegemaßnahmen sowie die Aufstellung von Bänken 2008; Genehmigung einer DE
4961/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen genehmigt die am 10.11.08 getroffenen Dringlichkeitsentscheidung **mit der neuen Anlage 2:**

1. Wir stimmen der Beauftragung der in der Anlage 1 beigefügten Maßnahmen an die dort ausgewiesenen Auftragnehmer in der vorgeschlagenen Höhe zu.
2. Wir stimmen der Aufstellung der in der **neuen** Anlage 2 aufgeführten Bänke und Abfallbehälter zu.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen (§ 37 Abs. 5 Sätze 1 u. 2 GO NW)

9.2.1 199. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 4376/2008

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 199. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen eine Stimme aus der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und pro Köln bei zwei Enthaltungen aus der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zugestimmt.

**9.2.2 Aufhebung des Einleitungsbeschlusses zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 68410/04
Arbeitstitel: 2. Änderung "Brohler Straße" in Köln-Marienburg
3661/2008**

- mündlicher Änderungsantrag aller Fraktion

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem STEA, folgenden **ergänzten** Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Einleitungsbeschluss für das Gebiet zwischen Brohler Straße, südliche Grundstücksgrenze der Flurstücke 1208 und 1209 und westliche Grundstücksgrenze der Flurstücke 1208, 708, 597 und 6346/344 –Arbeitstitel: 2. Änderung "Brohler Straße" in Köln-Marienburg– vom 16.01.2003 aufzuheben.

Bei einer zukünftigen 2-geschossigen Wohnbebauung auf dem städtischen Grundstück soll der vorhandene Spiel- und Bolzplatz in der derzeitigen Größe unverändert erhalten bleiben.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

**9.2.3 Verlängerung des Modellprojektes "Sozialraumorientierte Hilfsangebote in Köln"
4750/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat stellt fest, dass sich das am 15.12.2005 beschlossene Handlungskonzept „Sozialraumorientierte Hilfsangebote in Köln“ bewährt hat und fortgeführt werden soll.
2. Der Rat beschließt, das bis zum 28.02.2009 befristete Modellprojekt sowie die damit einhergehenden Beauftragungen der Träger der Koordinations- und Anlaufstellen in den bereits bestehenden 10 Sozialraumgebieten um 3 Jahre bis zum 29.02.2012 zu verlängern.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Auswahl eines 11. Sozialraumgebietes und eines zu beauftragenden Trägers entsprechend der Vorgaben des Rahmenkonzeptes vorzubereiten und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.
4. Das Projekt ist weiterhin durch das Institut für Stadtteilbezogene Soziale Arbeit und Beratung der Universität Duisburg-Essen (ISSAB) wissenschaftlich zu begleiten und zum Ende der Projektlaufzeit abschließend zu evaluieren.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig zugestimmt.**

**9.2.4 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2009 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Deutz, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Lindenthal, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz- City, Porz- Eil, Porz- Lind/ Wahn/ Wahnheide/ Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, Mülheim
4948/2008**

1. Beschluss:

Die Sonderöffnung für Godorf wird in der Vorlage gestrichen.

**Abstimmungsergebnis:
Mehrheitlich gegen die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und pro Köln abgelehnt.**

2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt für das Jahr 2009 das von der Verwaltung in der Begründung erläuterte Modell „24+3“ zur Regelung der Sonderöffnungszeiten gemäß § 6 LÖG NRW.
2. Der Rat beschließt weiter gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und pro Köln zugestimmt.**

10.2.7 Baustelle Sürther Hauptstraße - Verkehrslenkung; mündlicher Vortrag der STEB

Herr Bohnekamp, STEB, stellt anhand eines Planes die Verkehrsführung während der 6-monatigen Sperrung der Straße vor.

Die BV 2 kritisiert den Vortrag und bittet um umgehende Vorlage einer umfassenden schriftlichen Mitteilung noch im Dezember. Die Mitteilung soll u. a. die Fragen der Erschließung der einzelnen Grundstücke, der Führung des Karnevalsuges und des Busses (Erschließungswirkung), der Öffnungen und der LKW-Führungen der Firma Altas Copco beantworten. Hierzu sind die entsprechenden Pläne vorzulegen.